

Name: ga-haba - Ausgabe: ana - Ressort: anbu

Thema: Unbenannt - Autor: fbartschies - Ausgedruckt von: sekaltoetting2

Erscheint: 10.08.2012 - Ausdruck: 10.08.2012 10:10:44

# Ausbildungszertifikat für HABA-Beton

Auszeichnung durch Agentur für Arbeit Pfarrkirchen – Demografische Entwicklung erfordert Initiativen

**Garching.** Auszeichnung für die Firma HABA-Beton: Das „Zertifikat für Nachwuchsförderung“ der Agentur für Arbeit Pfarrkirchen hat deren Vorsitzende Jutta Müller gestern Geschäftsführerin Gisela Bartlechner überreicht. Die Agentur würdige damit die Praxis des Unternehmens auszubilden, sich am Markt zu präsentieren, die Ausbildungszweige den sich ständig ändernden Rahmenbedingungen des Marktes anzupassen und jungen Leuten im Rahmen von Praktika die Gelegenheit zu geben, ihren möglichen zukünftigen Ausbildungszweig praktisch zu erleben. Im Bereich der Agentur für Arbeit würden jährlich höchstens zwei bis drei dieser Zertifikate verliehen, manchmal aber auch keins, so Müller. Dies bedeute, dass pro Landkreis höchstens ein Betrieb im Jahr ausgezeichnet werde.

Die demografische Entwicklung schlage sich am Arbeitsmarkt als erstes im Ausbildungsbereich mit unbesetzten Lehrstellen nieder, betonte Müller. Hier seien Initiativen der Unternehmen gefordert, sich für Auszubildende attraktiv zu machen, Fachkräfte auszubilden und an sich zu binden. Das Familienunternehmen HABA habe sich seit Jahrzehnten diesem Gedanken verschrieben und betreibe damit eine „Leuchtturm-Politik“. Dabei unterstrich Müller die Bedeutung



**Zertifikat-Übergabe im überdimensionalen Betonrohr** (von links). HABA-Vertriebsleiter Josef Mayerhofer, Geschäftsführerin Gisela Bartlechner, Jutta Müller, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Pfarrkirchen, und Gisela Prex vom Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Altötting. – Foto: Bartschies

des Mittelstands, der das Gros der

Ausbildung trage und meist weniger krisenanfällig sei als die Groß-

industrie. HABA-Vertriebsleiter

Josef Mayerhofer stellte das Unternehmen vor, das an neun Standor-

ten in Deutschland, Österreich

und Polen 350 Mitarbeiter beschäftigt. Ausgebildet würden In-

dustriekaufleute, Verfahrens- und Konstruktionsmechaniker sowie als neuer Ausbildungszweig nun auch Berufskraftfahrer. Letztere Ausbildung hätten ein Auszubildender und eine Auszubildende in Garching aufgenommen.

Insgesamt würden ab dem 1. September 18 junge Leute ausgebildet. Dabei versuche der Betrieb, mit der Ausbildung seinen eigenen zukünftigen Bedarf an Arbeitskräften zu decken. Von fünf Auszubildenden hätten heuer zwei übernommen werden können, wobei für die Übernahme entscheidend sei, „ob man zusammenpasst“. Zum 1. September 2013 biete das Unternehmen zehn offene Ausbildungsstellen an.

Gisela Bartlechner ergänzte dazu, dass die Noten bei der Entscheidung für einen Auszubildenden nicht im Vordergrund stünden. Mehr Bedeutung werde den Zeugnisbemerkungen beigemessen. „Viele dieser jungen Menschen sind besonders motiviert und benötigen eine Chance, um ihre Potenziale in der Praxis unter Beweis zu stellen“, so Jutta Müller.

Die Firma HABA-Beton ist ein Familienunternehmen mit 100-jähriger Tradition, gegründet in Kirchweidach. Die Firma hat sich zu einem der Marktführer für Rohre und Schachtsysteme aus Beton und Stahlbeton in Europa entwickelt. – fb